
FDP Wetterau

FDP WETTERAU FORDERT NEUES ZUKUNFTSPROGRAMM KINO

02.09.2025

Hahn und Presse : „ Kinos sind gerade im ländlichen Bereich ein wichtiger Kulturträger und Treffpunkt für Junge und Alte“

>>> Anlässlich ihres Besuchs im Lumos Lichtspiel und Lounge in Nidda waren sich die Vertreter der FDP Wetterau und die beiden Geschäftsführer Steffen Presse und Joram Gornowitz sehr einig, dass gerade im ländlichen Bereich Kinos ein wichtiger Kulturträger sind. „ Bei uns treffen sich Jung und Alt, um zusammen oder auch in ihren jeweiligen Altersgruppen gemeinsam nicht nur Filme zu sehen, sondern sich einfach auszutauschen, zu diskutieren und zu feiern. Unsere Lounge und die Gastronomie sind dabei natürlich sehr hilfreich,“ so Steffen Presse. Der aus Büdingen stammende FDP Kreisbeigeordnete Wolfgang Patzak bestätigte dies mit den persönlichen Erfahrungen. „Wir kommen sehr gerne und häufig nach Nidda ins Lumos,“ so Patzak in dem Gespräch.

>>> Der Vorsitzende der FDP Kreistagsfraktion Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn forderte gemeinsam mit seinem Vertreter Peter Heidt von Bund und Land, schnell wieder ein Zukunftsprogramm Kino aufzulegen. „Kinos sind doch gerade im Ländlichen Raum nicht nur Abspielstätten für Blockbuster, sie sind ein Kultureller Treffpunkt für die gesamte Bevölkerung. Kinos sind ein Anziehungspunkt, an dem man sich auch nach dem Film gerne trifft,“ stellten Hahn und Heidt fest.

>>> Die beiden Lumos Chefs erläuterten den Liberalen, dass alle Kinos unter dem sehr langen Streiks in Hollywood gelitten haben. Endlich kämen nunmehr mit ‚Das Kanu des Manitu‘ und ‚Avatar 3‘ neue Filme in die Kinos, die auch in Nidda an die früheren Erfolge werden anknüpfen können.

>>> Wichtig sei den Betreibern des Lumos aber auch praktische Nachhaltigkeit. So stelle man Stück für Stück nicht nur bei den Take away Produkten voll auf Mehrweg um. „Und wir haben Elektro Ladesäulen für derzeit 6 E-Autos. Dieses Angebot hat in unserer

Region kein Privater,“ so Presse stolz im Gespräch mit den Liberalen, zu denen auch die FDP Vorsitzenden Uwe Luprich aus Nidda und Sylva Patzak gehörten.